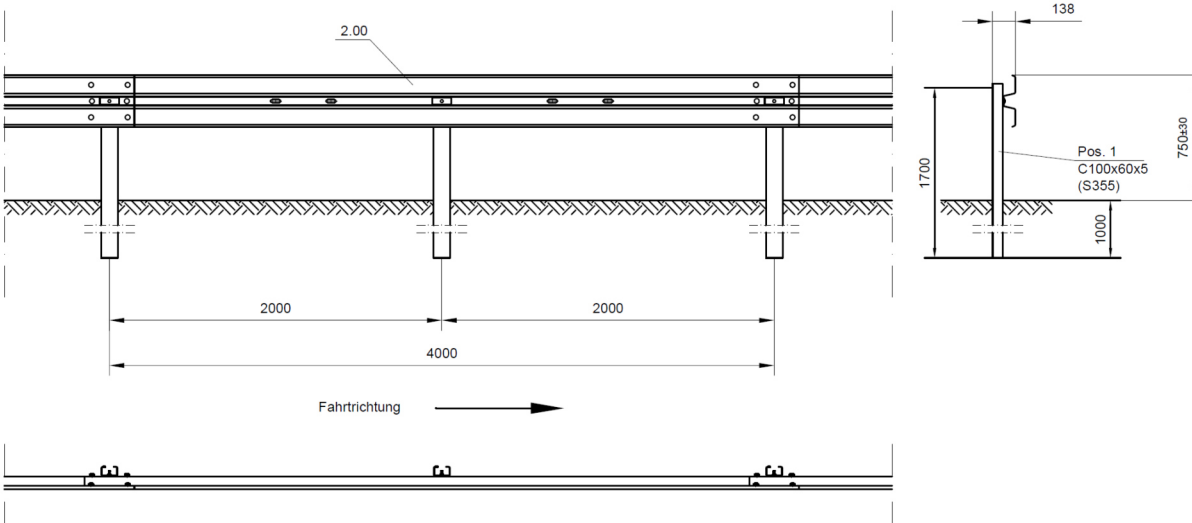


RAL GÜTEZEICHEN  KOMPLEXES STAHLSCHUTZ PLANKENSYSTEME	Eco-Safe/2.0		RAL-RG 620 Zeichnung S1.1-421	
	Aufhaltestufe	Wirkungsbereich	Anprallheftigkeitsstufe	
	N2	W3 * (W _N = 1,0 m)	A	



Die einseitige gerammte Stahlschutteinrichtung besteht aus korrosionsgeschützt ausgeführten Bauteilen nach RAL-RG 620. Die Länge der Holme und Pfosten bestimmen das Format eines Elementes. Das System ist gekennzeichnet durch einen Pfostenabstand von 2,0 m und die an die Pfosten (Länge 1,70 m) angebrachten 4 m langen Holme. Die Schutzplankenholme überlappen und sind mit mehrfachen Schraubenverbindungen fixiert.

Systembezeichnung	Eco-Safe/2.0		
Abgekürzte Systembezeichnung / TÜL-Nr.	Eco-Safe/2.0	1118	
Erstprüfung	TB11	TÜV Süd X53.02.007	
	TB32	CTS 11142-2503/17980	
Treibhauspotential GWP je lfd. m Systemlänge	27,2 kg CO ₂ -Äq. (Ökobilanz EPD-SSS-20150286-IBE1-DE)		
Breite des Systems	0,14 m		
Höhe des Systems ab Fahrbahnoberkante	0,75 m		
Länge der Systemelemente / -baugruppen	4,00 m		
Gewicht je lfd. m Systemlänge	Profil A: 19,8 kg/m; Profil B: 18,8 kg/m		
Anprallheftigkeit	ASI = 1,0	THIV = 30 km/h	
Maximale seitliche Position des Systems	1,0 m		
Dynamische Durchbiegung (normalisiert)	0,9 m		
Mindestlänge	48 m		
Systemgründung / Rammtiefe	gerammt / 1,00 m		
Abspannungen, Verankerung am Anfang / Ende	Regelabsenkung 12 m am Systemanfang und –ende		
Weitere geprüfte Aufhaltestufe	H1, L1 (TÜL-Nr. 1121)		
Zugehörige Anfangs-/Endkonstruktion / TÜL-Nr.	S4.1-420 (P2A-Z1-X1/Y1-A)	2005	
Zugehörige Übergangskonstruktionen (RAL-Zeichnung Nr / TÜL-Nr.)	an ES/4.0	ohne RAL-Zeichng.	4003
	an ES/2.0	ohne RAL-Zeichng.	5010
	an Eco-Safe BOS	S1.1-423	ohne ÜE integrierbar
	an Eco-Safe/4.0	ohne RAL-Zeichng.	4077
	an Eco-Safe/1.33	ohne RAL-Zeichng.	5013
	an ES+/2.0	ohne RAL-Zeichng.	5012
	an EDS/2.0	ohne RAL-Zeichng.	5017
	an EDS/1.33	ohne RAL-Zeichng.	5019
	an SR ES/1.33	ohne RAL-Zeichng.	5044
	an SR Eco	S3.1-373	4009
	an SR Eco 1A/MÜF	S3.1-374	4086
	an Super-Rail	S3.1-375	4078

GEMEINSCHAFT

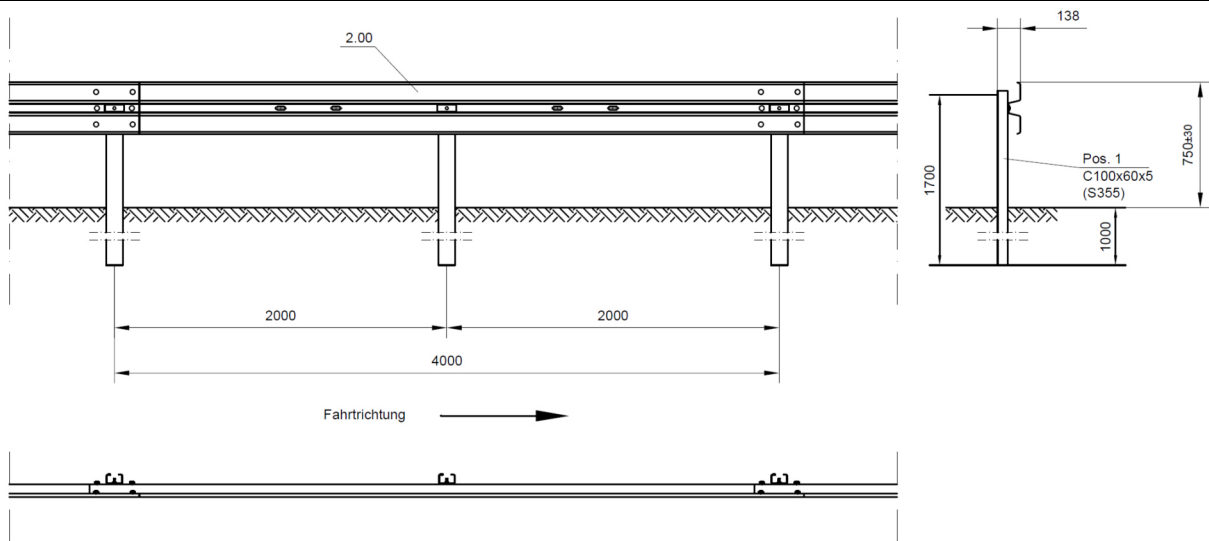


RAL

STAHLSCHUTZ PLANKENSYSTEME

* Die Prüfung erfolgte mit einem schmalen Bankett (50 cm Abstand von Vorderkante Schutteinrichtung zur Böschungskante). Auf Grundlage der RPS ist die Schutteinrichtung daher für den Einsatz bei Dammlagen unabhängig vom zur Verfügung stehenden Wirkungsbereich geeignet.

Ausführung mit Unterfahrschutz als Eco-Safe/2.0 MPS möglich (Zeichnung S5.2-302; Modifikationsbericht TÜV Süd LGÖ Nr. 74114). Ausführung als Eco-Safe BOS vor massiven Hindernissen möglich (Modifikationsberichte TÜV Süd LGÖ Nr. 74111), auch kombiniert mit Unterfahrschutz MPS

	Eco-Safe/2.0			RAL-RG 620 Zeichnung S1.1-421
	Aufhaltestufe	Wirkungsbereich	Fahrzeugeindringung	Anprallheftigkeitsstufe
	H1, L1	W4 ($W_N = 1,3 \text{ m}$) W5 ($W_N = 1,4 \text{ m}$) *	VI6 ($V_{IN} = 2,1 \text{ m}$) VI7 ($V_{IN} = 2,4 \text{ m}$) *	A
				
Die einseitige geramnte Stahlschutteinrichtung besteht aus korrosionsgeschützt ausgeführten Bauteilen nach RAL-RG 620. Die Länge der Holme und Pfosten bestimmen das Format eines Elementes. Das System ist gekennzeichnet durch einen Pfostenabstand von 2,0 m und die an die Pfosten (Länge 1,70 m) angebrachten 4 m langen Holme. Die Schutzplankenholme überlappen und sind mit mehrfachen Schraubenverbindungen fixiert.				
Systembezeichnung		Eco-Safe/2.0		
Abgekürzte Systembezeichnung / TÜL-Nr.		Eco-Safe/2.0	1121	
Erstprüfung		TB11	TÜV Süd X53.02.007	
		TB42	CTS 11142-2503/17984 und CTS 11142-2545/18073 auf schmalem Bankett*	
Treibhauspotential GWP je lfd. m Systemlänge		27,2 kg CO ₂ -Äq. (Ökobilanz EPD-SSS-20150286-IBE1-DE)		
Breite des Systems		0,14 m		
Höhe des Systems ab Fahrbahnoberkante		0,75 m		
Länge der Systemelemente / -baugruppen		4,00 m		
Gewicht je lfd. m Systemlänge		Profil A: 19,8 kg/m; Profil B: 18,8 kg/m		
Anprallheftigkeit		ASI = 1,0		THIV = 30 km/h
Maximale seitliche Position des Systems		1,3 m (* 1,4 m auf schmalem Bankett)		
Fahrzeugeindringung		2,1 m (* 2,4 m auf schmalem Bankett)		
Dynamische Durchbiegung (normalisiert)		1,2 m (* 1,3 m auf schmalem Bankett)		
Mindestlänge		48 m		
Systemgründung / Rammtiefe		gerammt / 1,00 m		
Abspannungen, Verankerung am Anfang / Ende		Regelabsenkung 12 m am Systemanfang und –ende		
Weitere geprüfte Aufhaltestufe		N2 (TÜL-Nr. 1118)		
Zugehörige Anfangs-/Endkonstruktion / TÜL-Nr.		S4.1-420 (P2A-Z1-X1/Y1-A)		2005
		Zugehörige Übergangskonstruktionen (RAL-Zeichnung Nr / TÜL-Nr.)		
		an ES/4.0		ohne RAL-Zeichng. 4003
		an ES/2.0		ohne RAL-Zeichng. 5010
		an ES+/2.0		ohne RAL-Zeichng. 5012
		an Eco-Safe/4.0		ohne RAL-Zeichng. 4077
		an Eco-Safe/1.33		ohne RAL-Zeichng. 5021
		an SR ES/1.33		ohne RAL-Zeichng. 5020
		an EDS/2.0		ohne RAL-Zeichng. 5017
		an EDS/1.33		ohne RAL-Zeichng. 5019
		an SR Eco		S3.1-373 4009
		an SR Eco 1A/MÜF		S3.1-374 4086
		an Super-Rail		S3.1-375 4078
Bemerkungen		* Die Prüfung erfolgte einmal in ebenem Gelände und einmal mit einem schmalen Bankett (50 cm Abstand von Vorderkante Schutteinrichtung zur Böschungskante). Auf Grundlage der RPS ist die Schutteinrichtung daher für den Einsatz bei Dammlagen unabhängig vom zur Verfügung stehenden Wirkungsbereich geeignet.		